



NATÜRLICH JEDEN TAG.

www.stadtwerke-schwerin.de



PRESSEINFORMATION

Unternehmenskommunikation/Presse
Eckdrift 43 – 45
19061 Schwerin
Tel.: 0385 633 11 90
Fax: 0385 633 12 93
E-Mail: kommunikation@swn.de
Internet: www.stadtwerke-schwerin.de

Schwerin, den 16.03.2020

Versorgung von Schwerin uneingeschränkt sicher

Pandemie-Vorsorge: Stadtwerke treffen Maßnahmen zur Sicherung der Versorgungssicherheit

Eine zunehmende Verbreitung des Corona-Virus kann auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke treffen. Die weiterhin sichere und zuverlässige Versorgung der Bevölkerung, Behörden, Einzelhandel, Gewerbe und aller wichtigen Dienstleister mit Energie und Trinkwasser ist oberstes Gebot und bleibt uneingeschränkt gewährleistet.

Eigens dafür wurde ein Koordinierungsstab mit Vertretern aus allen Bereichen des Konzerns eingesetzt. Dieser steht im engen Austausch mit den verantwortlichen Behörden. Die Hauptaufgaben sind die Beobachtung der aktuellen Lage, Risikobewertung und das Ableiten jeweils notwendiger Vorsorgemaßnahmen sowie mögliche Reaktionen für alle Unternehmensbereiche.

Dr. Josef Wolf, Geschäftsführer der Stadtwerke: „Unsere Kernaufgabe ist das Betreiben der kritischen Infrastruktur für Energie-, Trinkwasserversorgung und Telekommunikation. Diese aufrechtzuerhalten und so für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger zu sorgen, ist für uns das erklärte Ziel. Dafür muss zu allererst das Ansteckungsrisiko im Unternehmen so gering wie möglich gehalten werden, um mögliche Quarantäne-Maßnahmen zu vermeiden.“

Dafür wurden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über die interne Kommunikation verstärkt und wiederholt auf notwendige Hygiene- und Verhaltensmaßnahmen hingewiesen. Zusätzlich wurden die Beschäftigten angewiesen, Zusammenkünfte im Rahmen ihrer Tätigkeit, wie Meetings, Workshops, Projekttreffen und Dienstreisen, auf ihre momentane Notwendigkeit zu überprüfen und abzusagen.



NATÜRLICH JEDEN TAG.

www.stadtwerke-schwerin.de



Für die Beschäftigten der besonders sensiblen Bereiche, die direkt für die Aufrechterhaltung der Versorgung verantwortlich sind, gelten besondere Vorsorgemaßnahmen. So sind etwa die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Heizkraftwerke und der Wassergewinnung in Teams aufgeteilt, um so den direkten Kontakt untereinander zu beschränken. Somit bleibt die Wärme- und Trinkwasserversorgung sichergestellt, selbst wenn ein Team-Mitglied betroffen wäre und es Auswirkungen auf ein ganzes Team hätte. Ergänzend zu den grundsätzlichen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen wurde den Beschäftigten nahegelegt, auch im privaten Umfeld Veranstaltungen und Zusammenkünfte in größeren Gruppen und mit unbekanntem Personenkreisen vorläufig zu meiden.

Der Koordinierungstab der Stadtwerke überprüft und analysiert die aktuelle Situation fortlaufend, um schnell und angemessen auf die Entwicklungen reagieren zu können.